

Deutsche Sprache

Zeitschrift für
Theorie · Praxis · Dokumentation

51. Jahrgang 2023

Im Auftrag des
Leibniz-Instituts für Deutsche Sprache,
Mannheim

herausgegeben von

Stefan Engelberg
Christian Fandrych
Ekkehard Felder
Sandra Hansen
Alexander Lasch
Janja Polajnar Lenarčič

unter Beteiligung des Internationalen
Wissenschaftlichen Rats des IDS

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Redaktion: Melanie Kraus, Mannheim

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

ISSN 0340-9341

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2024

www.ESV.info

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Herstellung: docupoint, Barleben

Jahresinhaltsverzeichnis 2023

Seite

- 307 Olga Aldinger
Zur Verbpräfigierung im Gegenwartsdeutschen
Lexembildung und Okkasionalität
- 26 Maria Becker • Ekkehard Felder • Marcus Müller
Moral und Moralisierung
Linguistische Zugänge zu einem diskursrelevanten Phänomen
- 51 Mario Bisiada • Oliver Czulo • Eleonore Schmitt
#MeToo in drei Sprachen: Qualitative Analyse von Konzepten und Diskursmustern im Englischen, Deutschen und Spanischen anhand von Twitter
- 120 Hardarik Blühdorn
Imperative und Aufforderungssätze im Deutschen
- 355 Jing Dong • Qi Chen • Lingling Chang
Echo-Äußerung zum epistemischen Wissensmanagement in deutschen und chinesischen onkologischen Aufklärungsgesprächen
- 331 Daniel Düring
Beschreibungen in literarischen Erzähltexten
- 2 Volker Emmrich • Mathilde Hennig (unter Mitarbeit von Nilüfer Cakmak und Philipp Meisner)
Das Fokusglied – ein Vorschlag zur grammatischen Funktion der Grad- bzw. Fokuspartikel
- 1 Mechthild Habermann • Henning Lobin
Editorial
Editorial zum 51. Jahrgang der Zeitschrift *Deutsche Sprache*
- 78 Hanxiao Huang • Kexin Ji • Yuan Li
Einstellungen chinesischer Deutschlerner zur deutschen Sprache – eine empirische Untersuchung
- 281 Katharina Jacob • Vanessa Münch • Joachim Scharloth
Sprachbilder und ihr sprachideologisches Positionierungspotenzial in diachroner Perspektive
Muster, Variationen, Verschiebungen und Ebenenwechsel
- 181 Helga Kotthoff
Gendern unter soziolinguistischer Perspektive
Leitfadeninterviews mit nichtakademischer Klientel zu Haltungen und Spracheinstellungen
- 105 Ole Letnes
„Alle würden ‚den Markus‘ ja mögen“:
Zur (nichtzukunftsbezogenen) Fügung *würde* + Infinitiv als Indirektheitskonjunktiv
- 221 Veronika Sahlbach
Artikel vor Anthonponymen
Untersuchung von Vorkommen und Funktion in transkribierten Sprachnachrichten aus Messenger-Gruppen
- 150 Nahla Tawfik
Deutsch-arabische Sprachkontaktphänomene in Weblogs.
Oder: Barakallahufik für das Video!

- 248 Guying Zhou • Jing Li
die Frau – sie – ø: Eine korpusbasierte multifaktorielle Analyse zur Wahl anaphorischer Formen im Deutschen

Dokumentation

- 172 Sabine Krome
Orthographie in Wissenschaft und Gesellschaft
Bericht von der 59. Jahrestagung des Leibniz-Instituts für Deutsche Sprache (IDS), Mannheim, 14.–16. März 2023

Sprache in der Gesellschaft

- 101 Gerd Antos
Deutsch ins Grundgesetz? Warum eigentlich nicht!
- 178 Jan C. Schuhr
Bemerkungen zu sprachbezogenen Regelungsgegenständen in Verfassungen
Eine Replik auf den Impulsbeitrag von Gerd Antos zur Frage „Deutsch ins Grundgesetz? Warum eigentlich nicht!“ in Deutsche Sprache 51, S. 101–104

Notizen

- 279 **Tagungsankündigung**
60. Jahrestagung des Leibniz-Instituts für Deutsche Sprache
Gesprochenes Deutsch: Struktur, Variation, Interaktion
5. bis 7. März 2024, Congress Center Rosengarten Mannheim